

EBM INTERNATIONAL: Geschichten vom Missionsfeld

Nord-Indien: Für Dr. Santhos gibt es keine hoffnungslosen Fälle – Behinderte Kinder lernen laufen.

Harmanjot Singh, ein siebenjähriger Junge, ist der Zweitgeborene von Drillingen. Schon seit seiner Geburt leidet er an zerebraler Kinderlähmung. Bisher konnte er nicht laufen und war täglich ans Bett gebunden. Durch Mangel- und Fehlernährung verschlechterte sich sein Gesundheitszustand auch noch zunehmend. Seine Eltern, arme Landarbeiter, waren nicht in der Lage sich um ihn zu kümmern und so wuchs Harmanjot ohne seine Geschwister bei seinen Großeltern auf. Auch sie hatten nicht viel Geld, aber sie versuchten alles Mögliche, um Harmanjot's Lebensqualität zu verbessern. Dank Dr. Santhos und seinem Team konnten seine Beine operiert werden. Durch mehrere Rehabilitationsmaßnahmen lernte Harmanjot Schritt für Schritt das Laufen. Was für uns selbstverständlich ist, war für ihn ein großes Wunder. Mittlerweile geht er zur Schule und kann alltägliche Laufstrecken selbst bewältigen. Er braucht zwar noch zwei Armstützen, aber durch regelmäßiges Training sollen künftig auch diese wegfallen. Harmanjot's Großeltern, die ihn liebevoll aufgenommen und nie aufgegeben haben, was in Indien leider keine Selbstverständlichkeit ist, sind überaus glücklich. Ihr mittlerweile sehr aktiver Enkelsohn ist voller Lebensfreude und Tatendrang. Dies ist nur eine Geschichte von Vielen, die Dr. Santhos und sein Team täglich erleben.



Das „Christian Medical College“ (CMC) Ludhiana ist „die Mutter der INDIENHILFE“, aus der seit 2008 „EBM INDIA“ geworden ist. Mit einer Sammelaktion aus Deutschland für einen Sozialfonds dieses Krankenhauses in Nord-Indien begann 1960 unser Engagement in Indien. Heute ist das CMC Ludhiana eines der renommiertesten Krankenhäuser Indiens. Ein besonderes Alleinstellungsmerkmal des CMC Ludhiana ist das Rehabilitationsprogramm für körperbehinderte Kinder und Jugendliche. In dieser Abteilung ist Dr. Santhos der leitende Arzt und hat es sich zum Ziel gesetzt, dass Kinder und Jugendliche, deren Familien sich mit den körperlichen Behinderungen ihrer Kinder abgefunden hatten, operiert werden und durch Training und Krankengymnastik wieder laufen lernen. Oft sind es Kinder und Jugendliche, die bei Unfällen Brüche erlitten haben, die nicht behandelt wurden und die seitdem nicht mehr laufen konnten. Es sind aber auch Kinder und Jugendliche, die mit (behandelbaren) Körperbehinderungen geboren wurden oder die durch Kinderlähmung an einer Bewegungsunfähigkeit litten.

Im Bild sieht man Kalpana Giri. Sie wurde mit schief angewachsenen und verkümmerten Füßen geboren. Im Januar 2013 kam sie auf allen Vieren in das CMC Ludhiana. Nach drei Operationen und langer Krankengymnastik konnte sie das CMC im April 2014 auf eigenen Beinen verlassen. Dieses Rehabilitationsprogramm des CMC Ludhiana wird von EBM INTERNATIONAL unterstützt.

Weil es ein so einmaliges Programm ist, möchte EBM INTERNATIONAL den Fonds gerne besser ausstatten, mit dessen Hilfe mittellose Familien ihre Kinder und Jugendliche dort behandeln, operieren und trainieren lassen können.

Diesen Kindern wird nicht nur ihre Würde zurückgegeben. Sie bekommen ein neues Selbstbewusstsein und die Hoffnung, dass sie ihre Zukunft auf eigenen Beinen stehend und laufend bestreiten können.

Dr. Santhos versteht seine Arbeit als Berufung Gottes. Und er möchte in einem Land, in dem Christen nur 2,5 % der Bevölkerung ausmachen, den Menschen, der Gesellschaft und der Politik zeigen, dass die Christen den Menschen in Indien Gutes tun – im Namen Gottes.

Pastor Christoph Haus

